

Die resiliente Stadt von morgen: Gefahrenabwehr und Attraktivitätssteigerung

Nachhaltige Lösungen in der Stadtplanung zur Darstellung von
Zukunftsfähigkeit, Sicherheit und Robustheit sowie zur Neubelebung von
Innenstädten



Termin

Di. 24.10.2023, 08:30 Uhr –
Di. 24.10.2023, 16:40 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	680,00 €* Für HDT-Mitglieder 625,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 625,00 €*	680,00 €* Für HDT-Mitglieder 625,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 08.07.2026, 13:24 Uhr

Die resiliente Stadt von morgen: Gefahrenabwehr und Attraktivitätssteigerung

Inhalt

Das Seminar behandelt im ersten Teil die aktuellen Gefahrenlagen für Städte, die sich aus den Veränderungen des Klimawandels sowie neuen Bedrohungslagen (Terror- und Gewaltdelikte) ergeben. Ergänzend werden auch Frage zur Energie- und Versorgungssicherheit untersucht und erste Lösungsansätze anhand typischer Fallprojekte aufgezeigt.

Im zweiten Teil des Seminars werden Anforderungen an die "Attraktivität" von Innenstädten als Einkaufs- und Erlebnisbereiche sowie als Kommunikationsflächen zum Leben miteinander aufgeführt. Diese werden unter der Prämisse eines sich seit Jahren abzeichnenden Wandels im Kaufverhalten der Bürger/innen näher analysiert und mit sowohl negativen als auch positiven Fallbeispielen erläutern.

Im dritten und letzte Teil der Veranstaltung werden übertragbare Musterlösungen für Städte mit Innenstädten vorgestellt und deren Umsetzbarkeit in Form einer Validierung und Authentifizierung überprüft. Die Teilnehmer nehmen somit praxisorientierte Lösungsstrategien für ihre individuelle Anwendung mit.

Zum Thema

Städte mit ihren Innenstädten stellen Einkaufszentren dar, die für ein aktives Miteinander von Handel und Bürgerschaft stehen und die zugleich ein Ort der Begegnung und der Kommunikation sein sollen. Die Sicherheit von Städten und Stadtteilen macht dabei einen wesentlichen Punkt für das Aufsuchen dieser Räume aus. Das Seminar stellt sich aktuellen Fragen an die Sicherheit dieser Räume unter dem Aspekt von Klimaauswirkungen mit verbundenen Umweltgefahren sowie dem veränderten Kauf- und Nutzerverhalten in den letzten fünf Jahren. Es werden neben methodenkundigen Untersuchungen interessante Anwendungsfälle aus Praxisuntersuchungen aufgezeigt, die auf die Belange der Seminarteilnehmer im Detail noch ausgerichtet werden können.

Zielsetzung

Das Seminar vermittelt neben dem aktuellen Forschungsstand der Thematik konkrete Anwendungsfälle aus vielfältigen Fachbereichen der Sicherheitslage und der wirtschaftsfördernden und städtebaulichen Maßnahmen und gibt somit den Teilnehmern Musterlösungen "aus erster Hand" für deren weiteren planerischen Umsetzung in deren Gebietskörperschaften.

Aktuelle Gefahrenlage zur Sicherheit von Städten

Möglichkeiten der Umnutzung von Innenstädten und zur Steigerung deren Attraktivität

Praktikable Lösungsansätze zur Wertsteigerung von Einkaufszentren und Einzelhandel

Programm

24.10.2023

12:30–13:15 Mittagessen

13:15–14:45 Möglichkeit der Neunnutzung von Verkaufszonen aufgezeigt an Fallbeispielen

14:45–15:00	Kaffeepause
15:00–16:30	Ableitung von positiven Anwendungen zur Steigerung der Attraktivität von Städten - erste Musterlösungen
16:30–16:40	Zusammenfassung, Ausblick und Verabschiedung
09:00–10:30	Aktuelle Gefahrenlagen und Möglichkeiten zur Steigerung der Resilienz von Städten unter Beachtung der Nachhaltigkeit in Zeiten des Wandels
10:30–10:45	Kaffeepause
08:30–09:00	Begrüßung
10:45–12:30	Anforderung an die Umnutzung von Städten mit Schwerpunkt von Innenstädten und Einkaufszonen